

INHALT

I	Ihr werdet ernten, was ihr gesät habt	9
II	Die Wahl ist wichtig: Sucht die Arbeit und nicht das Vergnügen	33
III	Schöpferische Tätigkeit als Mittel zur inneren Entwicklung	53
IV	Die Gerechtigkeit	69
V	Das Gesetz der Affinität und der Frieden	103
VI	Das Gesetz der Affinität und die wahre Religion	121
VII	Naturgesetze und moralische Gesetze	137
VIII	Die Reinkarnation	161
IX	Macht nicht auf halbem Wege Halt	201
X	Über den rechten Gebrauch der eigenen Energien	211
XI	Wie man die Quintessenz erlangt	219
XII	Die Moral der Quelle	231
XIII	Warum wir unsere Vorbilder in den höheren Regionen suchen	243
XIV	Durch seine Gedanken und Gefühle wirkt der Mensch schöpferisch auf die unsichtbare Welt ein	253
XV	Lasst die Verbindung nicht abbrechen	263
XVI	»Bist du Licht, dann gehst du zum Licht«	283
XVII	Das ätherische Doppel – Neue Muster vorgeben	289
XVIII	Die Moral bekommt ihre volle Bedeutung in der jenseitigen Welt	301
XIX	Die beste pädagogische Methode ist das Beispiel	313
XX	»Wenn dich jemand auf die rechte Backe schlägt...«	323